

Die Stadt Annaburg stellt zum 01. August 2019 einen Ausbildungsplatz für den Ausbildungsberuf des **Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d) zur Verfügung.**

Während der dreijährigen Ausbildung durchlaufen Sie die verschiedenen Ämter und Bereiche unserer Stadtverwaltung in Annaburg sowie des Eigenbetriebs in Prettin. Dabei lernen Sie die vielseitigen Aufgabenfelder einer Kommunalverwaltung kennen.

Die theoretische Ausbildung erfolgt als Blockunterricht an den Berufsbildenden Schulen Anhalt-Bitterfeld, derzeit am Standort Köthen. Zudem wird die Ausbildung durch den Besuch eines Einführungs-, Zwischen- und Abschlusslehrgangs beim Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e.V. in Dessau-Roßlau ergänzt.

Wir erwarten:

- einen Erweiterten Realschulabschluss oder (Fach-)Abitur
- mindestens gute Leistungen in Mathematik und Deutsch
- ein gutes schriftliches sowie mündliches Ausdrucksvermögen
- gute Umgangsformen und Allgemeinbildung
- Lernbereitschaft, Zuverlässigkeit und Genauigkeit
- soziales Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- logisches Denkvermögen
- gute Kenntnisse im Umgang mit Office-Anwendungen

Wir bieten:

- eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung im öffentlichen Dienst
 - eine attraktive Vergütung nach dem Tarifvertrag für Auszubildende im Öffentlichen Dienst:
 - 1. Ausbildungsjahr: Euro 1.018,26 brutto
 - 2. Ausbildungsjahr: Euro 1.068,20 brutto
 - 3. Ausbildungsjahr: Euro 1.114,02 brutto
- sowie vermögenswirksame Leistungen und Jahressonderzahlungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann schicken Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, letztes Schulzeugnis und ggf. weitere Zertifikate/Bescheinigungen) bitte bis zum **11. April 2019** an

Stadt Annaburg
Stellenausschreibung Ausbildung
Torgauer Straße 52
06925 Annaburg

oder per E-Mail an: stadt@annaburg.de

Personen- und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und divers geschlechtlicher Form.

Schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu sechs Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Bewerbungen werden anschließend gelöscht. Auf dem Postweg eingereichte Unterlagen werden nur zurückgesendet, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde; andernfalls werden sie vernichtet.